

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 136 (2010)  
**Heft:** 11

**Illustration:** Tomaschoffs Seitenblicke  
**Autor:** Tomaschoff, Jan

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Internationale Politfassssäule

### Schnäppchen!

Ein Gericht verurteilte drei baskische ETA-Terroristen für einen tödlichen Anschlag auf den Madrider Flughafen jetzt zu je 1040 (in Worten: eintausendvierzig) Jahren Haft. – Halb so wild, wenn man bedenkt, dass sie bei guter Führung schon nach Verbüßung der Hälfte davon auf freien Fuss kommen könnten – oder auf das, was von Letzterem dann noch übrig ist.

JÖRG KRÖBER

miflu am Lager vielleicht doch noch abgesetzt werden. Ein juristischer Präzedenzfall wurde jüngst auch in Trogen vor Gericht verhandelt: Der erste Nacktwanderer stand vor dem Kadi. Wobei hier die Formulierung «vor Gericht stehen» heikel ist. Noch immer nicht vor Gericht steht Jörg Kachelmann. Seiner juristischen Person hat man dafür die Einzelunterschrift entzogen. Wie man aber tröpfchenweise erfährt, war er eh nie solo.

ROLAND SCHÄFLI

### Neugierige Frage

Wie kommen eigentlich der liebe Gott, Allah, Buddha und Jehova miteinander aus?

Besser als ihre Anhänger?

WERNER MOOR

### Vor Gericht

«Top Kill» ist weder der Name eines verbotenen Ballergames noch ein Geheimplan zur Abwahl von Eveline Widmer-Schlumpf. «Top Kill» ist die Umwandlung einer juristischen Person von einer Ölbohrfirma in ein auf Zementmischungen spezialisiertes Unternehmen.

Gleichzeitig soll die Novartis von der Schweiz an US-Richter ausgeliefert werden, dort braut sich nämlich eine Sammelklage wegen Diskriminierung weiblicher Mitarbeiter zusammen. Die Novartis rechnet mit 6000 Klagen. Was eigentlich bedeutet, dass der Chemie-Konzern doch immerhin das Risiko einging, 6000 Frauen anzustellen. Man sieht ja jetzt, welchen Ärger man sich damit einhandelt.

Immerhin hat Novartis mit Anti-Depressiva und Valium ganz schön an den eigenen Mitarbeiterinnen verdient, und wenn bald die Tollwut die Schweiz erreicht, kann das Ta-

### Krisenballade

Das mit dem Zaster  
Ist ein Desaster  
Denn um den Chlütter  
Stehts ziemlich schütter  
Dank Spekulanten  
exorbitanten  
Steckt die Devise  
Jetzt in der Krise  
Und Habenzinsen  
Geh'n in die Binsen  
Sogar die Banken  
Gefährlich wanken  
Wer kann das wenden  
Wo soll das enden  
Sind die Finanzen  
Schon bald am Ranzen  
Doch all die Zocker  
Die nehmens locker  
Und machen Kasse  
Dass mans kaum fasse  
Schuld sind die tristen  
Kapitalisten  
Die sich foutieren  
Und profitieren

ERNST BANNWART

### Entsetzlich

Das tägliche, herzzerreissende Fernsehbild der jüngsten Zeit vom Golf von Mexiko:

Pelikanoil

WERNER MOOR

